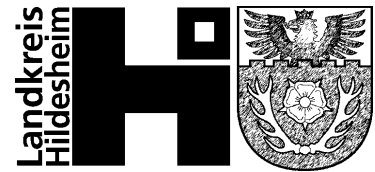


AMT SBLATT

für den

LANDKREIS HILDESHEIM



2012

Herausgegeben in Hildesheim am 07. November 2012

Nr. 47

Inhalt	Seite
18.10.2012 - 1. Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Elze für das Haushaltsjahr 2012	988
24.09.2012 - 2. Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der 2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bockenem für das Haushaltsjahr 2012	990
16.10.2012 - II. Nachtrag zur Satzung der Samtgemeinde Duingen über die Entschädigung von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr	992
25.10.2012 - Planfeststellungsverfahren für den Neubau eines Radweges an der K 317 zwischen Evensen und Wöllersheim von Bau-km 1+000 bis Bau-km 1+525, Samtgemeinde Lamspringe	993
29.10.2012 - Feststellung der Jagdwerte für nicht verpachtete Eigenjagden	994
30.10.2012 - Bekanntmachung einer Änderung der Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses für die Wahl zum Niedersächsischen Landtag am 20. Januar 2013	995
31.10.2012 - Sitzung des Jugendhilfeausschusses, Landkreis Hildesheim	996
01.11.2012 - Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kreisentwicklung, Bau und Umwelt, Landkreis Hildesheim	998
02.11.2012 - Sitzung des Ausschusses für Integration, Sicherheit und Ordnung	999
02.11.2012 - Sitzung des Schul- und Kulturausschusses	1000
05.11.2012 - Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Sport und Gesundheit	1002

Impressum

Herausgeber: Landkreis Hildesheim, Dezernat 1, Bischof-Janssen-Straße 31, 31132 Hildesheim

Druck: Druckerei des Landkreises Hildesheim

Ansprechpartnerin: Frau Peters, Fachdienst 101, Tel. (0 51 21) 309 – 1471, email: Rita.Peters@landkreishildesheim.de

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Elze für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund des § 115 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Elze in der Sitzung am 18.10.2012 folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamtbeiträge -Euro-	erhöht um -Euro-	vermindert um -Euro-	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festgesetzt auf -Euro-
1	2	3	4	5
Ergebnishaushalt				
ordentliche Erträge	10.310.600	324.600	-	10.635.200
ordentliche Aufwendungen	10.536.200	166.700	-	10.702.900
außerordentliche Erträge	14.900	-	-	14.900
außerordentliche Aufwendungen	61.300	-	-	61.300
Finanzhaushalt				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.818.600	324.600	-	10.143.200
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.594.500	166.700	-	9.761.200
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	144.700	191.700	-	336.400
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	239.200	195.500	-	434.700
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0	-	-	0
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	129.600	-	-	129.600
Nachrichtlich:				
Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushalts	9.963.300	516.300		10.479.600
Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushalts	9.963.300	362.200		10.325.500

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 0 Euro um 542.000 Euro erhöht und damit auf 542.000 Euro neu festgesetzt.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite beansprucht werden dürfen, wird nicht verändert.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) werden nicht geändert.

Elze, 18.10.2012


Bürgermeister



2. Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung

Die vorstehende I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 119 Abs. 4 NKomVG erforderliche Genehmigung ist durch den Landkreis Hildesheim am 31.10.2012 unter Az.: (910) 14/10 erteilt worden.

Der Nachtragshaushaltsplan liegt nach § 11 Abs. 1 und § 114 Abs. 2 Satz 3 i. V. m. § 115 Abs.1 Satz 2 NKomVG

vom 8.11.2012 bis 16.11.2012 zur

Einsichtnahme während der Dienststunden

im Rathaus der Stadt Elze, Hauptstr.61, Zimmer-Nr. 6, 31008 Elze

öffentlich aus.

Elze, 5.11.2012

Ort, Datum

**Stadt Elze
Der Bürgermeister**

BEKANNTMACHUNG

2. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG

der
STADT BOCKENEM
für das
HAUSHALTSJAHR 2012

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Stadt Bockenem in seiner Sitzung am 24.09.2012 folgende 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen:

§ 1

Durch den Nachtragshaushaltsplan werden einzelne Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen nicht verändert.

§ 2

Die Höhe der bisher vorgesehenen Kreditermächtigung wird nicht verändert.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 158.000 EUR um 52.000 EUR erhöht und damit auf 210.000 EUR neu festgesetzt.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite in Anspruch genommen werden dürfen, wird nicht verändert.

§ 5

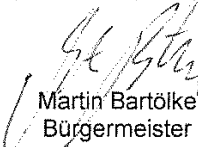
Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden nicht verändert.

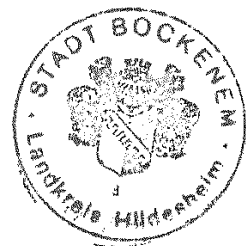
§ 6

Die Höhe der unerheblichen Aufwendungen und Auszahlungen wird nicht verändert.

Bockenem, 24. September 2012

STADT BOCKENEM


Martin Bartölke
Bürgermeister



2. Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung

Die vorstehende 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 120 Abs. 2 NGO NKomVG erforderliche Genehmigung ist durch den Landkreis Hildesheim am 2.11.2012 unter Az.: (910) 14/10 erteilt worden.

Der Nachtragshaushaltsplan liegt nach § 11 Abs. 1 und § 114 Abs. 2 Satz 3 i. V. m. § 115 Abs.1 Satz 2 NKomVG

vom 8.11.2012 bis 16.11.2012 zur

Einsichtnahme während der Dienststunden

**Rathaus der Stadt Bockenem, Buchholzmarkt 1, Kämmerei, Zimmer-Nr. 38,
31167 Bockenem**

öffentlich aus.

Bockenem, 6.11.2012
Ort, Datum

**Stadt Bockenem
Der Bürgermeister**

Samtgemeinde Duingen

**II. Nachtrag
zur Satzung der Samtgemeinde Duingen über die Entschädigung
von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr**

Aufgrund des § 10 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576) und der §§ 1 und 2 des Niedersächsischen Brandschutzgesetzes (NBrandSchG) vom 08.03.1978 (Nds. GVBl. S. 233), in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Rat der Samtgemeinde Duingen in seiner Sitzung am 16. Oktober 2012 folgenden II. Nachtrag zur Entschädigungssatzung vom 23.10.2001 beschlossen:

Artikel I

**§ 1
Aufwandsentschädigungen**

§ 1 Abs. 2 erhält folgenden Zusatz

j)	Samtgemeindekleiderwart	20,00 €
----	-------------------------	---------

Artikel II

Der II. Nachtrag zur Entschädigungssatzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Duingen, den 16. Oktober 2012

Samtgemeindebürgermeister

(Schulz)

Landkreis Hildesheim
Der Landrat

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren für den Neubau eines Radweges an der K 317 zwischen Evensen und Wöllersheim von Bau-km 1+000 bis Bau-km 1+525, Samtgemeinde Lamspringe

Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsbereich Hannover, hat bei mir die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens gemäß § 38 NStrG i.V. m. § 74 Abs. 6 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) für das Planfeststellungsverfahren für den Neubau eines Radweges an der K 317 zwischen Evensen und Wöllersheim von Bau-km 1+000 bis Bau-km 1+525, Samtgemeinde Lamspringe beantragt.

Für das Vorhaben ist eine Vorprüfung gemäß § 5 des Nds. Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes (NUVPG) in der Fassung vom 30.04.2007 (Nds.GVBl. Nr. 13/2007, S.179), geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 24.09.2009 (Nds.GVBl.Nr.21/2009, S.361) und Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung vom 24.02.2010 (Neufassung), (BGBl. I S 94), das durch Artikel 11 des Gesetzes vom 11.08.2010 (BGBl. I S. 1163) geändert worden ist i.V.m. lfd. Nr. 14.6 erfolgt. Die Vorprüfung hat ergeben, dass erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen nicht zu erwarten sind.

Ein Verfahren zur Umweltverträglichkeitsprüfung wird daher nicht durchgeführt. Die Feststellung, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung unterbleibt, wird hiermit gemäß § 6 des Nds. Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (NUVPG) bekanntgegeben.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar.

Landkreis Hildesheim
Fachdienst Straße und Verkehr

Hildesheim, 25.10.2012

Im Auftrag


Garbsch

Fachdienst 204
**Ordnungsangelegenheiten/
Ordnungswiedrigkeiten**
Az.: (204)
(Untere Jagdbehörde)

Hildesheim, 29.10.2012

Feststellung der Jagdwerte für nicht verpachtete Eigenjagden

Der nach §4 der Jagdsteuersatzung für den Landkreis Hildesheim vom 16.03.1978,
in der zur Zeit gültigen Fassung , für nicht verpachtete Eigenjagden geltende Jagd-
wert wird

für Feldjagden	je ha auf	2,50 Euro	bisher	3,00 Euro
für Waldjagden	je ha auf	15,50 Euro	bisher	15,50 Euro

festgesetzt und hiermit bekanntgemacht.

Die Festsetzung dieser Jagdwerte für nicht verpachtete Eigenjagden gilt für die
Jagdjahre 2013- 2018.

**Bekanntmachung
einer Änderung der Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses
für die Wahl zum Niedersächsischen Landtag am 20. Januar 2013**

Nach § 3 Abs. 5 Niedersächsische Landeswahlordnung (NLWO) vom 1. November 1997 (Nds. GVBl. S. 437, ber. 1998, S. 14), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 23. April 2012 (Nds. GVBl. S. 82) wird nachstehend folgende Änderung der Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses für die Landtagswahlkreise 21 - Hildesheim, 22 – Sarstedt/Bad Salzdetfurth und 23 - Alfeld bekannt gemacht.

Herr Dr. Jürgen Tietgen ist als stellvertretender Beisitzer aus dem Kreiswahlausschuss ausgeschieden. An seiner Stelle wurde

Herr
Michael Kriegel
Bergsteinweg 38
31137 Hildesheim

zum stellvertretenden Beisitzer des Kreiswahlausschusses berufen.

Hildesheim, 30.10.2012

Der Kreiswahlleiter



Levonen

Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Am Donnerstag, den 08. November 2012 um 16:00 Uhr findet
im Speiseraum der St. Ansgar Kinder- und Jugendhilfe,
Wiesenstraße 23e, 31134 Hildesheim,
eine Sitzung des Jugendhilfeausschusses statt.

Tagesordnung:

I. öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 11.09.2012
3. Einwohnerfragestunde
4. Aufgabenübergang Kinder- und Jugendhilfe zum 01.01.2013; Sachstandsbericht
5. Änderung der Satzung für das Jugendamt des Landkreises Hildesheim
- Vorlage Nr. 263/XVII
6. Gesetz zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BKiSchG); hier:
- Information zum Stand der Umsetzung
- Antrag und Fragen der Gruppe SPD - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 13.09.2012
- Vorlage Nr. 262/XVII
7. Interdisziplinäre Intervention im Kindergarten zur Früherkennung und Frühförderung im Landkreis Hildesheim: Prävention in aller Frühe (PIAF);
Produktbildung und Stellenbedarf
- Vorlage Nr. 260/XVII
8. Förderung der Bildung und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen aus Familien mit geringem Einkommen
- Sachstandsbericht Oktober 2012 -
- Vorlage Nr. 261/XVII
9. Leistungsvereinbarung mit dem Verein WILDROSE - Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt e.V. vom 31.07.2003; Antrag vom 17.09.2012 auf Erhöhung des Zuschusses
- Vorlage Nr. 270/XVII
10. Haushalt 2013; Dezernat 4 - Soziales, Jugend, Sport und Gesundheit;
- Vorlage Nr. 265/XVII
11. Anträge auf Gewährung einer Zuweisung bzw. eines Zuschusses für den Bau von Kindertageseinrichtungen;
hier: Neubau, Erweiterungsbau und Umbaumaßnahmen zur Schaffung von U3-Betreuungsplätzen in Krippen und in der Kindertagespflege
- Vorlage Nr. 252/XVII

12. Anträge auf Förderung der Jugendarbeit
- Vorlage Nr. 253/XVII

13. Mitteilungen der Verwaltung

14. Anfragen

Im Anschluss an den öffentlichen Teil der Sitzung findet der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt.

Hildesheim, den 31.10.2012

Landkreis Hildesheim
Der Landrat
In Vertretung

gez. Wöhler

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kreisentwicklung, Bau und Umwelt
am Montag, den 12.11.2012, 16.30 Uhr

in der Fachschule für Holztechnik und Gestaltung in Hildesheim, Dammtor 1

Tagesordnung für die öffentliche Sitzung am 12.11.2012

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 08.10.2012
3. Einwohnerfragestunde
4. Aussprache zu der vorherigen Besichtigung der Fachschule
5. Vorstellung der Berechnungen des HQ₂₀₀ für die Leine und die Innerste im Landkreis Hildesheim
Berichterstatter: Ing.-Büros „Stadt-Land-Fluss“ und „GEUM.tec“, Hannover
6. DSL-Internetversorgung im Landkreis Hildesheim
- Antrag der Gruppe SPD - Bündnis 90/Die Grünen vom 24.09.2012
7. Haushalt 2013; Dezernat 3 - Bildung, Bau und Umwelt
Vorlage-Nr.: 256/XVII
8. Mitteilungen der Verwaltung
9. Anfragen

Hildesheim, den 01.11.2012

Landkreis Hildesheim
Der Landrat
In Vertretung
Speer

Sitzung des Ausschusses für Integration, Sicherheit und Ordnung

Am Dienstag, den 13.11.2012 findet um 16.00 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Landkreises Hildesheim, Bischof-Janssen-Str. 31, 31134 Hildesheim eine Sitzung des Ausschusses für Integration, Sicherheit und Ordnung statt.

Tagesordnung

01. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
03. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Integration, Sicherheit und Ordnung vom 16.10.2012 – öffentlicher Teil -
04. Einwohnerfragestunde
05. Geschwindigkeitsüberwachung im Bereich B3 – Ortsdurchfahrt Wülfingen
Antrag der Gruppe SPD- Bündnis 90/Die Grünen vom 28.08.2012
06. Wesentliche Produkte gemäß § 4 Abs. 7 GemHKVO
Controllingbericht Dez. 2 zur Zielerreichung im 3. Quartal 2012
Vorlage-Nr.: 269/XVII
07. Haushalt 2013,
Dezernat 2
Vorlage-Nr. 268/XVII und Veränderungslisten
08. Mitteilungen der Verwaltung
09. Anfragen

Hildesheim, den 02.11.2012

Landkreis Hildesheim
Der Landrat
In Vertretung

Hartmann

Sitzung des Schul- und Kulturausschusses

**Am Mittwoch, d. 14.11.2012 findet um 16.00 Uhr
in die Aula der Michelsenschule, Schützenwiese 21, 31137 Hildesheim**

eine öffentliche Sitzung des Schul- und Kulturausschusses statt.

Sitzung des Schulausschusses mit hinzugewählten Mitgliedern nach dem Niedersächsischen Schulgesetz (NSchG)

Vorläufige Tagesordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 20.09.2012
4. Schulverpflegung
Antrag der Gruppe SPD - Bündnis 90/ Die Grünen vom 30.10.2012
5. Haushalt 2013; Dezernat 3, FD 301 - Schule
-Vorlage-Nr.: 273/XVII
-Organisation der Mittagsverpflegung an Ganztagschulen; Antrag der Gruppe SPD - Bündnis 90/ Die Grünen vom 10.10.2012
6. Wesentliche Produkte gem. § 4 Abs. 7 GemHKVO;
hier: Controllingbericht des Dezernats 3 zur Zielerreichung im 1. Halbjahr 2012
Vorlage-Nr.: 233/XVII
7. Satzung über die Festlegung von Schulbezirken für allgemein bildende Schulen in der Trägerschaft des Landkreis Hildesheim
Vorlage-Nr.: 207/XVII - A
8. Antragsbearbeitung in der BAföG-Stelle
- Vorlage-Nr.: 271/XVII
- Antrag der Gruppe CDU - FDP vom 23.10.2012
9. Mitteilungen der Verwaltung
10. Anfragen

anschließend ab ca.17.10 Uhr

Sitzung des Schul- und Kulturausschusses mit den beratenden Mitgliedern in Angelegenheit der Kultur- und Heimatpflege

Vorläufige Tagesordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 14.06.2012

3. Haushalt 2013 Organisationseinheit 912 - Kultur
Vorlage - Nr.: 274/XVII
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Anfragen

Hildesheim, den 02.11.2012

Landkreis Hildesheim
Der Landrat
Im Auftrag
gez. Basse

Sitzung
des Ausschusses für Soziales, Jugend, Sport und Gesundheit

**Am Mittwoch, dem 14.11.2012, um 16.00 Uhr,
findet im kleinen Sitzungssaal (Kreishausneubau „Ebene 1“, Zi.-Nr. 183),
Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim,
eine Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Sport und Gesundheit
(Ausschuss 4) statt.**

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2.	Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Sport und Gesundheit am 18.09.2012 (öffentlicher Teil)
3.	Einwohnerfragestunde
4.	Vorstellung der AIDSHILFE
5.	Förderung der Bildung und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen aus Familien mit geringem Einkommen - Sachstandsbericht Oktober 2012 - - Vorlage Nr. 261/XVII
6.	Interdisziplinäre Intervention im Kindergarten zur Früherkennung und Frühförderung im Landkreis Hildesheim: Prävention in aller Frühe (PIAF); Produktbildung und Stellenbedarf - Vorlage Nr. 260/XVII
7.	Zukünftige Aufgabenwahrnehmung des Sozialpsychiatrischen Dienstes - Vorlage Nr. 255/XVII
8.	Gesetz zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BKiSchG); hier: - Information zum Stand der Umsetzung - Antrag und Fragen der Gruppe SPD - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 13.09.2012 (für den Jugendhilfeausschuss) - Vorlage Nr. 262/XVII
9.	Haushalt 2013; Dezernat 4 - Soziales, Jugend, Sport und Gesundheit - Vorlage Nr. 264/XVII
10.	Finanzvertrag mit der Stadt Hildesheim; hier: Sachstandsbericht zur Einrichtung eines Controllingverfahrens im Sozialhilfebereich - Vorlage Nr. 247/XVII
11.	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem SGB XII; Teilnahme am Landesexperiment zur Erprobung einer Erweiterung der Heranziehung; hier: Sachstandsbericht - Vorlage Nr. 275/XVII

12.	Bezuschussung des Trägerkreises Beratungsstelle für Arbeitslose e.V. (TBA) für das Haushaltsjahr 2012; Antrag vom 15.10.2012 auf Gewährung zusätzlicher Mittel für das Haushaltsjahr 2012 - Vorlage Nr. 276/XVII
13.	Mitteilungen der Verwaltung
14.	Anfragen

Hildesheim, d. 05.11.2012

Landkreis Hildesheim
Der Landrat
In Vertretung

gez. Wöhler